

## Generalversammlung der Rütli-Sektion Nidwalden

Kürzlich fand in Buochs die bereits 147. Generalversammlung der Rütli-Sektion Nidwalden (RS NW) statt, was unter anderem bedeutet, dass in 3 Jahren Festlichkeiten zum 150-Jahr-Jubiläum anstehen. Bereits ist ein OK im Aufbau. Ebenfalls thematisiert wurde das OK für das Rütli-Schiessen 2021, welches von den Nidwaldnern durchzuführen ist. – Die GV 2020 findet am 17. September statt.

Der Präsident, der Beckenrieder Rolf Amstad, durfte 83 Mitglieder zur GV begrüßen, darunter eine Anzahl (leider nicht alle) Jubilare mit 50 bzw. 60 Jahren Mitgliedschaft, alle 6 Gewinner einer Spezial-Auszeichnung – super Resultate –, sowie ein Ehrenmitglied.

### 50 Jahre Mitgliedschaft in der RS NW

Flühler Remigi, Jg. 1933, Ortsgruppe Büren-Oberdorf  
Meyer Anton, Jg. 1941, Ortsgruppe Büren-Oberdorf  
Waser Karl, Jg. 1946, Ortsgruppe Büren-Oberdorf  
Von Holzen Gottfried, Jg. 1929, Ortsgruppe Ennetmoos  
Mathis Walter, Jg. 1943, Ortsgruppe Hergiswil  
Businger Werner, Jg. 1931, Ortsgruppe Stans  
Ziegler Franz, Jg. 1937, Ortsgruppe Stansstad

### 60 Jahre Mitgliedschaft

Würsch Josef, Jg. 1937, Ortsgruppe Buochs  
Niederberger Richard, Jg. 1935, Ortsgruppe Dallenwil

### Gewinner der Spezial-Auszeichnung

Amstad Ueli, Jg. 1983, Ortsgruppe Beckenried  
Risi Sepp, Jg. 1984, Ortsgruppe Buochs  
Hählen Daniel, Jg. 1980, Ortsgruppe Büren-Oberdorf  
Näpflin Andreas, Jg. 1953, Ortsgruppe Emmetten  
Barmettler Hans-Peter, Jg. 1963, Ortsgruppe Ennetmoos  
Scheuber Thade, Jg. 1984, Ortsgruppe Ennetmoos

In seinem Jahresbericht 2018/19 erwähnte der Präsident gleich mehrere runde Geburtstage (70., 80. und ein 90.!) von dem Vorstand speziell verbundenen Mitgliedern, welche gefeiert wurden. Ansonsten erwähnte er die hervorragenden Resultate einzelner Schützen am vergangenen Rütli-Schiessen, insbesondere den Gewinn der Bundesgabe durch Beat Odermatt (Obbürgen), was damals auch in der Nidwaldner Zeitung nachzulesen war. – Auf der traurigen Seite mussten die versammelten Mitglieder zur Kenntnis nehmen, dass im vergangenen Vereinsjahr 5 liebe Schützen-Kameraden verstorben sind.

Aufheiternd war der jährliche Rütlifahrtsbericht des Aktuars, Max Ziegler, auf Zahlen aufgebaut, humorvoll vorgetragen. Ein paar Beispiele: **1** Tagesbefehl mit der ausführlichen Tagesordnung; in Art. **3** des Tagesbefehls sind alle antretenden Sektionen à **8** Schützen genannt, welche das Schiessen in je **3** Salven absolvieren. Die **5** bezieht sich auf die **5** Organisatoren, welche das Rütli-Schiessen im Turnus durchführen – Nidwalden nächstmals in 2021. Um **11** Uhr werden jeweils die geladenen Gäste begrüsst, um **15** Uhr beginnt traditionell das Absenden (Schützengemeinde), während welchem auch die **7** Jubilare mit **50**-jähriger Mitgliedschaft mit einem Kopfkranz geehrt werden. – Am **06.11.2019** steht das **157.** Rütli-Schiessen bevor, durchgeführt von der Schützengesellschaft der Stadt Luzern.

Die Rechnung verbuchte aufgrund diverser Investitionen eine Vermögensabnahme von rund CHF 2'000, vom vor Jahresfrist neu gewählten Kassier Toni Enz konkret begründet und von den Revisoren Adrian Ackermann und Erich May bestätigt. Es stehen nochmals, der Sicherheit auf dem Rütli dienende Investitionen an, weshalb auch fürs neue Vereinsjahr ein ähnliches Minus budgetiert ist.

Die guten Nachrichten: 3 RS NW Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt, darunter der Präsident, Rolf Amstad. Die beste Nachricht: Der Ennetbürger Gemeinderat und Rütli-Schütze Peter von Flüe, Jg. 1970, Leiter Firmenkundengeschäft bei der Raiffeisenbank Nidwalden, wurde als zusätzliches Mitglied in den Vorstand gewählt und wird nach einer gebührenden Zeit der Einarbeitung das Präsidium übernehmen. Rolf

Amstad wird 2021 – nach dem Rütli-schiessen – nach über 20 Jahren Vorstandstätigkeit ausscheiden. Nach Bereinigungen durch Todesfälle, Austritte und Administrativem, gefolgt von 7 Neu-Eintritten per GV 2019, vorgeschlagen von den Obmännern ihrer jeweiligen Ortsgruppe, verzeichnet die RS NW neu 558 Mitglieder.

Eine weitere gute Nachricht: Das erste Schiff ab Beckenried zum Rütli fährt am 6. November bereits um 05.40 Uhr, Ankunft 06.30 Uhr; ein zweites folgt um 09.10 Uhr mit Ankunft 09.55 Uhr. Zurück nach Beckenried geht's dann um 16.36, 17.30 oder 19.00 Uhr ab Rütli. Halbtax-Abos sowie SGV Wintertageskarten sind gültig. Dank Entgegenkommen der Bergbahnen Beckenried-Emmetten darf deren Parkplatz in Beckenried durch die Rütli-Schützen an ihrem speziellen Tag genutzt werden; den Schützen wird nahegelegt, nicht im Dorf zu parkieren.

Letztlich, als Vertreter der Kantonal-Schützengesellschaft spricht Sepp Mathis dem Vorstand und den Obmännern seinen Dank aus, gratuliert den Jubilaren, den Gewinnern der Spezial-Auszeichnung sowie den Wieder-Gewählten. Danach kann der RS NW Präsident die speditiv durchgeführte GV, mit Empfehlungen zum bevorstehenden Rütli-schiessen 2019 nach nur zwei Stunden schliessen.

Christine Nöthiger, Vorstandsmitglied der Rütli-Sektion Nidwalden



Bildlegende zu den **Jubilaren**, v.l.:

Rütli-Sektion Nidwalden Präsident Rolf Amstad, 50-Jahr-Jubilar Gottfried von Holzen, Vorstands-Mitglied Alois Barmettler, 50-Jahr-Jubilar Walter Mathis, 60-Jahr-Jubilar Richard Niederberger



Bildlegende zu den **Wappenscheiben-Gewinnern**, v.l.:

Rütli-Sektion Nidwalden Präsident Rolf Amstad, Thade Scheuber, Hans-Peter Barmettler, Andreas Näpflin, Ueli Amstad, Daniel Hählen, Sepp Risi, Vorstands-Mitglied Alois Barmettler



Bildlegende: Präsident Rolf Amstad verdankt Peter von Flüe sein sich den Rütlichützen zur Verfügung stellen.